



Bibliographische Daten

Titel: Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1911
Signatur: Amb. 4. 637(1911)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Abgleichung des Voranschlags und der wirklichen Einnahmen bezüglich der Erträgnisse von verpachteten Grundstücken und vermieteten Gebäuden.

	Grundstücke (Sonder- Rechnung Nr. 3)	Gebäude (Sonder- Rechnung Nr. 4)
	M	M
Voranschlag Pacht- und Miet-Erträgnisse	43 996	411 429
„ „ „ „ -Anschläge	4 481	976 491
Summe	48 477	1 387 920
Mehrung.		
Erhöhung der Erträgnisse bei der Wiedervergebung	5 928	19 780
„ „ „ „ -Anschläge bei der Neufestsetzung	180	837
Zugang von bisher ertragslosen und von käuflich erworbenen Sachen sowie von Neubauten in Vermietung	2 310	19 182
„ „ „ „ „ in Selbstbenutzung	89	764
Verschiedene im Voranschlage nicht vorgesehene Anfälle und Ersatz an Steuern, Unterhaltungskosten usw.	520	30 692
zusammen Mehrung	8 758	69 654
	269	1 601
Minderung.		
Erniedrigung der Erträgnisse bei der Wiedervergebung	782	1 280
„ „ „ „ -Anschläge bei der Neufestsetzung	930	10 772
Ausfälle infolge von derzeitiger Ertragslosigkeit	380	1 787
„ „ „ „ des Aufhörens der Selbstverwendung	76	932
„ „ „ „ der Auflösung der Verträge wegen Übergangs in Selbstverwendung, wegen Abbruchs usw.	49	1 321
zusammen Minderung	1 287	6 320
	930	10 772
In Abgleichung: Mehrung	7 471	64 334
Minderung	661	9 171
Wirkliche Einnahmen: Pacht- und Miet-Erträgnisse	51 467	475 763
„ „ „ „ -Anschläge	3 820	967 320
Summe	55 287	1 443 083

5. Örtliche Besitzveränderungsabgabe.

Über die Einführung der örtlichen Besitzveränderungsabgabe siehe Verwaltungsbericht 1900 S. 418 ff.

	1911	1910
Die örtliche Besitzveränderungsabgabe bezifferte sich im Sollbetrage auf	507 974	329 183 M
Davon gehen ab:	1911	1910
Nachlässe	748	626 M
Übertragene Rückstände	7 121	625 „
Wirkliche Einnahme	500 105	327 932 M
Die Erhebungskosten beliefen sich auf	5 502	4 402 „
Reinertrag	499 603	323 530 M
Die Rückstände aus den Vorjahren betragen im Soll	2 481	8 487 M
Davon gehen ab:		
Nachlässe	98	400 M
Übertragene Rückstände	2 176	1 856 „
Wirkliche Einnahme aus Rückständen	207	6 231 M

Einen Nachweis über die Änderungen im privaten Grundbesitz bringt S. 460.